

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) adenlili: Adenophora liliifolia [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	4068
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Adenophora lilifolia
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Adenophora liliifolia
1.5 Trivialname	Becherglocke

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2022-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	40.004 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	d: Anwendung einer anderen Methode
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Historische Verbreitung war nie höher als die aktuelle Verbreitung.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	600
6.2.c Populationsgröße EU Max:	800

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	700
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	700
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	d: Anwendung einer anderen Methode
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	51-100% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	

6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	nein
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2013 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PB15	Holztransport	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PI01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

- R07719: *Impatiens glandulifera*

8.1.f Invasive Arten EASIN

- R14288: *Solidago canadensis*
- R14292: *Solidago gigantea*

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja

9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	c: Populationsverbesserung
9.4 Ort:	a: innerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Nein

Tatsächliche Veränderung:	Ja	
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	600
12.1.c Populationsgröße EU Max:	800
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	700
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrjähriger Mittelwert
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) aldrvesi: Aldrovanda vesiculosa [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: EXa

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1516
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Aldrovanda vesiculosa
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Aldrovanda vesiculosa
1.5 Trivialname	Wasserfalle

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Ja
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Nein
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5 Zusätzliche Karten	Nein

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- de: keine

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	

5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	0 - 0
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	

6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	

7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
-----------------	---------------------------------	-----------------------	---------------------	-----------------------

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	
9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:		
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	

12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	u: unbekannt
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	u: unbekannt
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) angepalu: Angelica palustris [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1617
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Angelica palustris
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Angelica palustris
1.5 Trivialname	Sumpf-Engelwurz

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- mv: Lange M., Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003): Artensteckbrief Angelica palustris (BESSER) HOFFMANN, 1814, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie
- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015
- LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S
- st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und

IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>

- th: PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2013): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2011-2013; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
- KÄSTNER, M, N. MÜLLER, W. WESTHUS (2011): Zum Erhaltungszustand der Sumpfen-Engelwurz in Thüringen und Pflegeempfehlungen. Landschaftspfl. Natursch. Thür. 48(3): 124-131.
- PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2019): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2016-2018; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
- PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2023): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2019–2024. Endberichtsentswurf. – Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Jena.

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- mv: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_angelica_palustris.pdf

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	220.013 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	11-25% kleiner

5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	14.650
6.2.c Populationsgröße EU Max:	21.676
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	18.176
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	18.176
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne

6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	26-35% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	nein
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PA08	Extensive Beweidung oder nicht ausreichende Beweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	g: gegenwärtig	<50%	L: geringer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PA25	andere landwirtschaftliche Aktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PE01	Straßen, Wege, Schienen und zugehörige Infrastruktur	g: gegenwärtig	<50%	L: geringer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ14	sonstige klimainduzierte Veränderungen der abiotischen Bedingungen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	L: geringer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)

MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MA14	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zu landwirtschaftlichen Aktivitäten
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	15.263
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) apiurepe: Apium repens [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	7048
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Helosciadium repens
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Apium repens
1.5 Trivialname	Kriechender Sellerie

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- mv: Lange M., Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003) und Käsermann & Moser (1999): Artensteckbrief Apium repens (JACQUIN) LAGASCA, 1821, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie
- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen

mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015

- LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S
- ni: Niedersächsisches Pflanzenarten-Erfassungsprogramm
- rp: Rote Liste und Florenliste der Farn- und Blütenpflanzen in Rheinland-Pfalz
- sh: Stühr, J. (2023): Erfassung von Bestandsdaten von Tier- und Pflanzenarten der Anhänge II - IV der FFH Richtlinie. FFH-Arten-Monitoring Höhere Pflanzen. Berichtszeitraum 2019
- -2023. Abschlussbericht 2023. unveröffentlicht.
- st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- mv: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_apium_repens.pdf
- ni: <https://services-nlwkn.hannit.de/NIWAP/Anmelden.aspx?ReturnUrl=%2fNIWAP%2fdefault.aspx>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	2.125.075 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	

5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	6-10% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Situation im Süden besser.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	48.923
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	229,5
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja

6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen besiedelten Fläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Vorkommen (minimalen und maximalen und bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats	nein
---	------

ausreichend für den langfristigen Erhalt?	
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	unbekannt
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

- Situation im Süden besser.

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA04	Beseitigung kleiner Landschaftselemente zur Flurbereinigung (Hecken, Steinwällen, Büten, offene Gräben, Quellen, Einzelbäume etc.)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA08	Extensive Beweidung oder nicht ausreichende Beweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA11	landwirtschaftliche Bodenbewirtschaftung (z.B. Pflügen)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PK01	Verschmutzung von Oberflächen- und Grundwasser aus verschiedenen Quellen (limnisch und terrestrisch)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL04	Bau und Betrieb von Dämmen (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	<50%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Habitate von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen
MA02	Wiederherstellung kleiner Landschaftselemente auf landwirtschaftlichen Flächen
MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MB14	Regulierung der Entwässerung und Wasserentnahme für die Forstwirtschaft (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MJ02	Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke

MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Ja
Tatsächliche Veränderung:		Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	7.969
12.1.c Populationsgröße EU Max:	12.386
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	10.178,5
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) arnimont: Arnica montana [V]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1762
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Arnica montana
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Arnica montana
1.5 Trivialname	Arnika, Berg-Wohlverleih

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

3. Entnahme

3.1. Wird die Art aus der Natur entnommen/ genutzt?	Ja
3.2. Sind Maßnahmen notwendig?	Ja
Sind Maßnahmen in Art. 14 getroffen worden?	
3.3.a. Zugangsbeschränkung	Ja
3.3.b. Temporäres Verbot	Ja
3.3.c. Entnahmeregulung	Ja
3.3.d. Jagd-Fischerei-Regulierung	Nein
3.3.e. Lizenzsystem	Ja
3.3.f. Handelsbeschränkung	Ja
3.3.g. Anzucht	Ja
3.3.h. Sonstige	Nein

Beschreibung, weil 3.2. oder 3.3.h mit Ja beantwortet wurde	
Jagdstrecke/Entnahmemenge	
3.4a. Einheit	m2
Entnahme Jahr/Saison 1	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.1.b Min	
3.4b.1.c Max	
Entnahme Jahr/Saison 2	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.2.b Min	
3.4b.2.c Max	
3.4b.3 Entnahme Jahr/Saison 3	
3.4b.3.a Menge unbekannt	
3.4b.3.b Min	
3.4b.3.c Max	
3.4b.4 Entnahme Jahr/Saison 4	
3.4b.4.a Menge unbekannt	
3.4b.4.b Min	
3.4b.4.c Max	
3.4b.5 Entnahme Jahr/Saison 5	
3.4b.5.a Menge unbekannt	
3.4b.5.b Min	
3.4b.5.c Max	
3.4b.6 Entnahme Jahr/Saison 6	
3.4b.6.a Menge unbekannt	
3.4b.6.b Min	
3.4b.6.c Max	
3.5 Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße	

3.6 Sonstige relevante Informationen, die die Daten in den Feldern 3.1-3.5 vervollständigen

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, <https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz>

/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm

- he: Die gesamthessische Situation der Arnika (*Arnica montana* L.) in Hessen (2007); Artenhilfskonzept für Berg-Wohlverleih (*Arnica montana* L.) in hessischen Tieflagen (2009); Ergänzende Maßnahmenflächenbearbeitung
- zum Artenhilfskonzept für Berg-Wohlverleih
- (*Arnica montana* L.) in hessischen Tieflagen, 2013; Auswertung der zentralen hessischen Artendatenbank
- mv: Floristische Datenbanken M-V (www.flora-mv.de)
- ni: Niedersächsisches Pflanzenarten-Erfassungsprogramm
- rp: Grünlandkartierung
- st: Netphyd & BfN 2013: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands
- th: PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2019): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2016-2018; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
- PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2023): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2019-2024; Endberichtsentswurf; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Jena.

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- he: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/steckbriefe-gutachten-mehr/pflanzen>
- mv: www.flora-mv.de
- ni: <https://services-nlwkn.hannit.de/NIWAP/Anmelden.aspx?ReturnUrl=%2fNIWAP%2fdefault.aspx>
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>
- sl: <https://rote-liste-saarland.de/>
- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/ffh-arten-in-sachsen-22336.html>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	5.760.088 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	

5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	6-10% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Fehlende Daten; Situation im Bergland besser.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2024
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	100.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	500.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	135.813
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	510

6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	16-25% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Fehlende Daten.; Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Berechnung aus durchschnittl. Individuenanzahl KON 2013 und PopGröße DE 2025

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	g: gegenwärtig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA08	Extensive Beweidung oder nicht ausreichende Beweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA18	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Luftverschmutzung verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PD09	Energieerzeugung und Übertragungen, die Luftverschmutzung verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PE06	Transportaktivitäten an Land, zu Wasser oder in der Luft, die Luftverschmutzung verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG10	Ernten oder Sammeln von Wildpflanzen, Pilzen und Tieren an Land	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ01	Temperaturänderungen und -extreme durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

- R08861: *Lupinus polyphyllus*

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Habitate von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen
MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA07	Wiederherstellung von landwirtschaftlichen Anhang-I-Lebensraumtypen (einschließlich Wiederherstellung und Verbesserung)
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MA11	Reduktion/Beseitigung von Luftverschmutzung durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)

MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
ME03	Regulierung/ Reduktion/ Beseitigung von Luftverschmutzung durch Transport und Verkehr (an Land, zu Wasser und in der Luft)
MI03	Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung anderer invasiver gebietsfremder Arten
MJ01	Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen
MJ02	Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
MK01	Reduktion der Auswirkungen von Verschmutzung unklarer Herkunft
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		

11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) aspladul: Asplenium adulterinum [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	4066
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Asplenium adulterinum
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Asplenium adulterinum
1.5 Trivialname	Braungrüner Streifenfarn

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2019-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/braungruner-streifenfarn-asplenium-adulterinum-22402.html>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	134.350 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	d: Anwendung einer anderen Methode
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2024
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	2.770
6.2.c Populationsgröße EU Max:	5.320
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	4.045
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrjähriger Mittelwert
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	4.045
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrjähriger Mittelwert
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	

6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c	8.1.d
-------------	---------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Code			Umfang	Einfluss
PC01	Gewinnung von Mineralien (z.B. Gestein, Metallerze, Kies, Sand, Schill)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	c: Populationsverbesserung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	+: sich verbessernd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Nein
Tatsächliche Veränderung:	Ja	
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	3.270
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	+: zunehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) bromgros: Bromus grossus [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1882
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Bromus grossus
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Bromus grossus
1.5 Trivialname	Dicke Trespe

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- he: Artgutachten zum Vorkommen der Dicken Trespe (Bromus grossus) (Art des Anhangs II der FFH-Richtlinie) in Hessen 2014 und 2022; Auswertung der zentralen hessischen Artendatenbank
- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht)

- für die Art *Bromus grossus* (unveröffentlicht)

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- he: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/steckbriefe-gutachten-mehr/pflanzen>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1882

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	720.100 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	6-10% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	

5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	10.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	50.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	38.063
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	101,5
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	--: stark abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	13-25%

6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	26-35% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Berechnung aus durchschnittl. Individuenanzahl KON 2013 und PopGröße DE 2025

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	--: stark abnehmend

7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA11	landwirtschaftliche Bodenbewirtschaftung (z.B. Pflügen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA12	Ernte/Schnitt der Feldfrüchte (einschl. Feldränder)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA14	Anwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA15	Anwendung sonstiger Schädlingsbekämpfungsmethoden in der Landwirtschaft (ausgenommen Bodenbearbeitung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA24	Anbau landwirtschaftlicher Nutzpflanzen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA25	andere landwirtschaftliche Aktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PD01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie (einschließlich Infrastruktur)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PE01	Straßen, Wege, Schienen und zugehörige Infrastruktur	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PF01	Umwandlung von anderen Landnutzungen in bebaute Gebiete	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PF02	Errichtung oder Modifikation (z.B. von Wohnungen und Siedlungen) in bestehenden bebauten Gebieten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PF03	Errichtung und Entwicklung von Infrastruktur für Sport, Tourismus und Freizeit	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja

9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA08	Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	--: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	--: sehr negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	--: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	--: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		

Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	122.940
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) caldparn: *Caldesia parnassiifolia* [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1832
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Caldesia parnassifolia</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Caldesia parnassiifolia</i>
1.5 Trivialname	Herzlöffel

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Ja
2.2 Jahr oder Zeitraum	2021
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	10.000 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	
5.12.d4 Sonstiges:	Ja
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	70
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	45.050
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	--: stark abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	51-100%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	Nein
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	51-100% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	

6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	
--	--

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der besiedelten Fläche aus Monitoringdaten

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PG23	Sonstige Tätigkeiten in Zusammenhang mit Aquakultur und der Entnahme und Kultivierung von Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	d: Die meisten/alle identifizierten Maßnahmen wurden umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	a: innerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	75.125
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	--: stark abnehmend

12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-.: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) colesub: Coleanthus subtilis [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1887
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Coleanthus subtilis
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Coleanthus subtilis
1.5 Trivialname	Scheidenblütgras

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2016-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht)

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1887
- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/scheidenblutgras-coleanthus-subtilis-22362.html>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	95.007 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	f: Andere Gründe
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	6-10% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- fehlende Daten
-

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2024
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	1.000.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	5.000.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	2.278.692
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	50.000.000
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	13-25%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	

6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Habitat-Fläche pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Totalzensusflächen

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA08	Extensive Beweidung oder nicht ausreichende Beweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA21	Aktive Wasserentnahme für die Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG20	Limnische Aquakultur, die Oberflächen- oder Grundwasser (einschließlich Meerwasser) verschmutzt	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PG23	Sonstige Tätigkeiten in Zusammenhang mit Aquakultur und der Entnahme und Kultivierung von Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	M: mittlerer Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Nein
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MG01	Regulierung der Berufs- und kommerziellen Fischerei sowie der Schalentier- und Meeresalgenernte (einschließlich Wiederherstellung von Lebensräumen)
MG03	Reduktion [des Einflusses] von (Wieder-)Besatz für Fischerei und Jagd, Zufütterung und Regulierung von Prädatoren
MG13	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zur Entnahme von Arten
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	100.000
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	50.000.000
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	+: zunehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) cypcalc: *Cypripedium calceolus* [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1902
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Cypripedium calceolus</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Cypripedium calceolus</i>
1.5 Trivialname	Frauenschuh

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Ja
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: FFH- Monitoring, FFH- Managementplanung, Arbeitskreis Heimische Orchideen
- he: Artgutachten, aktuelles Artenhilfskonzept 2022 und Beurteilung der Umsetzung des ersten landesweiten Artenhilfskonzeptes 2007, Bundes- und Landesmonitoring des Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*) in Hessen (Art des Anhangs II der FFH-Richtlinie) aus den Jahren 2013, 2015, 2017, 2018, 2020, 2022; Auswertung der zentralen hessischen Artendatenbank
- mv: Lange M., Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003) und

- Käsermann & Moser (1999): Artensteckbrief *Cypripedium calceolus* LINNAEUS, 1753, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie
- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015
 - LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S. u. Karten. (https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_cypripedium_calceolus.pdf)
 - ni: Niedersächsisches Pflanzenarten-Erfassungsprogramm
 - st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>
 - th: PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2013): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2011-2013.; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
 - PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2019): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2016-2018; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
 - PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2023): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2019-2024. Endberichtsentswurf; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Jena.
 - HEINRICH, W., et. al. (2014): Orchideen Thüringens. Uhlstädt-Kirchhasel: AHO Thüringen e.V. 864 S.

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- he: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/steckbriefe-gutachten-mehr/pflanzen>
- ni: <https://services-nlwkn.hannit.de/NIWAP/Anmelden.aspx?ReturnUrl=%2fNIWAP%2fdefault.aspx>
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1902

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	4.292.873 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	b: tatsächliche Veränderung
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	

5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	6-10% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	10.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	50.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	28.597
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	

6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	460
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	16-25% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Tatsächlicher Rückgang wird durch Zunahme der besetzten 5x5km-Raster aufgrund verbesserter Kenntnisse überlagert.; Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Berechnung aus durchschnittl. Individuenanzahl KON 2013 und PopGröße DE 2025

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB02	Umwandlung eines Waldtyps in einen anderen Waldtyp	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PB04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PB09	Klein- bis großflächige Beseitigung aller Bäume	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PB14	Waldbewirtschaftung, die Altholzbestände verringert	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PB15	Holztransport	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB26	andere forstwirtschaftliche Aktivitäten (z.B. Gehölzschnitt), ausgenommen agroforstliche Aktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG08	Jagd	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PG10	Ernten oder Sammeln von Wildpflanzen, Pilzen und Tieren an Land	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PG12	illegale Entnahme und Sammlung von Pflanzen und Pilzen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	H: hoher Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM05	Lawinen, Erdbeben und Geländeeinbrüche	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA11	Reduktion/Beseitigung von Luftverschmutzung durch landwirtschaftliche Aktivitäten

MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
MB02	Beibehaltung bestehender traditioneller Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB03	Wiedereinführung geeigneter Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB05	Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB08	Wiederherstellung von Anhang-I-Waldlebensraumtypen (einschließlich Wiederherstellung und Verbesserung)
MB14	Regulierung der Entwässerung und Wasserentnahme für die Forstwirtschaft (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MB15	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zu forstwirtschaftlichen Praktiken
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MG02	Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Entnahme von Pflanzen und Pilzen für private oder kommerzielle Zwecke (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MG04	Kontrolle/ Beseitigung illegaler Tötung, Fischerei und Entnahme von Wildpflanzen, Pilzen und Tieren
MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MJ02	Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	209.241
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) galaniva: Galanthus nivalis [V]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1866
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Galanthus nivalis
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Galanthus nivalis
1.5 Trivialname	Schneeglöckchen

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

3. Entnahme

3.1. Wird die Art aus der Natur entnommen/ genutzt?	Nein
3.2. Sind Maßnahmen notwendig?	
Sind Maßnahmen in Art. 14 getroffen worden?	
3.3.a. Zugangsbeschränkung	
3.3.b. Temporäres Verbot	
3.3.c. Entnahmeregulung	
3.3.d. Jagd-Fischerei-Regulierung	
3.3.e. Lizenzsystem	
3.3.f. Handelsbeschränkung	
3.3.g. Anzucht	
3.3.h. Sonstige	

Beschreibung, weil 3.2. oder 3.3.h mit Ja beantwortet wurde	
Jagdstrecke/Entnahmemenge	
3.4a. Einheit	m2
Entnahme Jahr/Saison 1	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.1.b Min	
3.4b.1.c Max	
Entnahme Jahr/Saison 2	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.2.b Min	
3.4b.2.c Max	
3.4b.3 Entnahme Jahr/Saison 3	
3.4b.3.a Menge unbekannt	
3.4b.3.b Min	
3.4b.3.c Max	
3.4b.4 Entnahme Jahr/Saison 4	
3.4b.4.a Menge unbekannt	
3.4b.4.b Min	
3.4b.4.c Max	
3.4b.5 Entnahme Jahr/Saison 5	
3.4b.5.a Menge unbekannt	
3.4b.5.b Min	
3.4b.5.c Max	
3.4b.6 Entnahme Jahr/Saison 6	
3.4b.6.a Menge unbekannt	
3.4b.6.b Min	
3.4b.6.c Max	
3.5 Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße	

3.6 Sonstige relevante Informationen, die die Daten in den Feldern 3.1-3.5 vervollständigen

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	112.081 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	d: Anwendung einer anderen Methode
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	19
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	

6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB02	Umwandlung eines Waldtyps in einen anderen Waldtyp	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB03	Einführung und Ausbreitung neuer Arten für forstliche Zwecke (inklusive genetisch veränderter Organismen (GMOs))	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB09	Klein- bis großflächige Beseitigung aller Bäume	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB14	Waldbewirtschaftung, die Altholzbestände verringert	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PB15	Holztransport	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB25	Forstplantagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PB26	andere forstwirtschaftliche Aktivitäten (z.B. Gehölzschnitt), ausgenommen agroforstliche Aktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PE01	Straßen, Wege, Schienen und zugehörige Infrastruktur	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF03	Errichtung und Entwicklung von Infrastruktur für Sport, Tourismus und Freizeit	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PG10	Ernten oder Sammeln von Wildpflanzen, Pilzen und Tieren an Land	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PM02	Überflutung, Überschwemmung (natürlich)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	<50%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	c: langfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
MB02	Beibehaltung bestehender traditioneller Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB15	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zu forstwirtschaftlichen Praktiken

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) gentbohe: *Gentianella bohemica* [II, II (PRIO), IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	4094
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Gentianella bohemica</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Gentianella bohemica</i>
1.5 Trivialname	Böhmischer Enzian

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	40.258 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	--: stark abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	26-50% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2023 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	15
6.2.c Populationsgröße EU Max:	124

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	69,5
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	69,5
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	--: stark abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	51-100%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	51-100% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	

6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	
--	--

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit:
- Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	unbekannt
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	M: mittlerer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	d: Die meisten/alle identifizierten Maßnahmen wurden umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	c: Populationsverbesserung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	c: langfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	15
12.1.c Populationsgröße EU Max:	120
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	67,5
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung

12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) gentlute: Gentiana lutea [V]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1657
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Gentiana lutea
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Gentiana lutea
1.5 Trivialname	Gelber Enzian

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

3. Entnahme

3.1. Wird die Art aus der Natur entnommen/ genutzt?	Ja
3.2. Sind Maßnahmen notwendig?	Ja
Sind Maßnahmen in Art. 14 getroffen worden?	
3.3.a. Zugangsbeschränkung	Nein
3.3.b. Temporäres Verbot	Nein
3.3.c. Entnahmeregulung	Nein
3.3.d. Jagd-Fischerei-Regulierung	Nein
3.3.e. Lizenzsystem	Ja
3.3.f. Handelsbeschränkung	Ja
3.3.g. Anzucht	Nein
3.3.h. Sonstige	Nein

Beschreibung, weil 3.2. oder 3.3.h mit Ja beantwortet wurde	
Jagdstrecke/Entnahmemenge	
3.4a. Einheit	m2
Entnahme Jahr/Saison 1	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.1.b Min	
3.4b.1.c Max	
Entnahme Jahr/Saison 2	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.2.b Min	
3.4b.2.c Max	
3.4b.3 Entnahme Jahr/Saison 3	
3.4b.3.a Menge unbekannt	
3.4b.3.b Min	
3.4b.3.c Max	
3.4b.4 Entnahme Jahr/Saison 4	
3.4b.4.a Menge unbekannt	
3.4b.4.b Min	
3.4b.4.c Max	
3.4b.5 Entnahme Jahr/Saison 5	
3.4b.5.a Menge unbekannt	
3.4b.5.b Min	
3.4b.5.c Max	
3.4b.6 Entnahme Jahr/Saison 6	
3.4b.6.a Menge unbekannt	
3.4b.6.b Min	
3.4b.6.c Max	
3.5 Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße	

3.6 Sonstige relevante Informationen, die die Daten in den Feldern 3.1-3.5 vervollständigen

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	949.736 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	176
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	

6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja

9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		

Hauptgrund für den Unterschied:		
--	--	--

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) gladpalu: Gladiolus palustris [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	4096
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Gladiolus palustris
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Gladiolus palustris
1.5 Trivialname	Sumpf-Siegwurz

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht)

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=4096

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	592.645 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	1.000.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	1.500.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	1.062.400
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	177
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	

6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Individuenzahl pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Vorkommen (Min + Max + bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA21	Aktive Wasserentnahme für die Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG10	Ernten oder Sammeln von Wildpflanzen, Pilzen und Tieren an Land	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	L: geringer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM02	Überflutung, Überschwemmung (natürlich)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MA10	Reduktion/Beseitigung der punktuellen oder diffusen Verschmutzung von Oberflächen- oder Grundwasser (einschließlich des Meeres) durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Ja
Tatsächliche Veränderung:		Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	847.941
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	

12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) juricyan: *Jurinea cyanoides* [II, II (PRIO), IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1805
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Jurinea cyanoides</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Jurinea cyanoides</i>
1.5 Trivialname	Sand-Silberscharte

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- he: Artgutachten 2020 & 2022 (Bundes- und Landesmonitoring, Totalzensus) zur Situation der Sand-Silberscharte (*Jurinea cyanoides*) in Hessen (Art der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie) sowie landesweiten Artenhilfskonzept 2020; Auswertung der zentralen hessischen Artendatenbank
- mv: Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003): Artensteckbrief *Jurinea cyanoides* (LINNAEUS) REICHENBACH, 1831, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V

vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie

- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015
- LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S. u. Karten. (https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_jurinea_cyanoides.pdf)
- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht); Schönhofer, A. L., Renker, C. (2022): Bestandsaufnahme der Sans-Silberscharte *Jurinea cyanoides* (L.) Rchb. im Rahmen des FFH-Monitorings Rheinland-Pfalz. Mainzer naturwissenschaftliches Archiv 59: 185-221
- st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- he: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/steckbriefe-gutachten-mehr/pflanzen>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1805

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	381.198 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	b: tatsächliche Veränderung
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	

5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	2-5% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	436
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Rosetten (entspricht Individuenangabe der EU)
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	317.094
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	b: tatsächliche Veränderung
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	

6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA01	Umwandlung in landwirtschaftliche Flächen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA08	Extensive Beweidung oder nicht ausreichende Beweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB01	Umwandlung anderer Landnutzungstypen in Wald oder Aufforstung (ausgenommen Entwässerung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB13	Brandunterdrückung und -bekämpfung für forstwirtschaftliche Zwecke	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PE01	Straßen, Wege, Schienen und zugehörige Infrastruktur	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF01	Umwandlung von anderen Landnutzungen in bebaute Gebiete	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PF03	Errichtung und Entwicklung von Infrastruktur für Sport, Tourismus und Freizeit	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PI01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	L: geringer Einfluss
PJ09	Erdrutsche, Setzungen und Solifluktionen aufgrund von Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

- R00460: *Ailanthus altissima*

8.1.f Invasive Arten EASIN

- R02685: *Campylopus introflexus*
- R04683: *Cynodon dactylon*
- R08986: *Mahonia aquifolium*
- R12340: *Prunus serotina*
- R13059: *Robinia pseudoacacia*
- R13168: *Rubus armeniacus*
- R13823: *Sedum spurium*
- R13872: *Senecio inaequidens*
- R14288: *Solidago canadensis*

8.2 Gesamt-Methode

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
----------------------------------	----

9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA11	Reduktion/Beseitigung von Luftverschmutzung durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
MB03	Wiedereinführung geeigneter Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB08	Wiederherstellung von Anhang-I-Waldlebensraumtypen (einschließlich Wiederherstellung und Verbesserung)
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MF07	Reduktion/ Beseitigung von Verschmutzung (einschließlich Lärm, Licht, Wärme, Bodenverschmutzung) durch Industrie-, Gewerbe-, Wohn- und Erholungsgebiete und -aktivitäten
MI02	Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung etablierter invasiver Neobiota mit EU-weiter Bedeutung [in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt]
MI03	Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung anderer invasiver gebietsfremder Arten
MI04	Wiederherstellung von Lebensräumen, die von invasiven gebietsfremden Arten betroffen sind (u. a. von EU-weiter Bedeutung und andere)
MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MJ02	Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
MK01	Reduktion der Auswirkungen von Verschmutzung unklarer Herkunft
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS04	Management einheimischer Arten (einschließlich Arten, die nicht in den Richtlinien gelistet sind)

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	+: sich verbessernd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Nein
Tatsächliche Veränderung:	Ja	
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	Ja	
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	

12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	305.105
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Rosetten (entspricht Individuenangabe der EU)
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) lindproc: Lindernia procumbens [IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1725
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Lindernia procumbens
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Lindernia procumbens
1.5 Trivialname	Liegendes Büchsenkraut

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2013-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- sn: https://www.artensteckbrief.de/?ID_Art=2329&BL=20012

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	289.320 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	b: tatsächliche Veränderung
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	2-5% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2024
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	100.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	500.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	149.688
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	60
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	

6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Habitat-Fläche pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Totalzensusflächen

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA10	Viehwirtschaft (ohne Beweidung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA21	Aktive Wasserentnahme für die Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA23	Physische Veränderung von Gewässern (einschl. Dämme, Kanäle usw. [für landwirtschaftliche Zwecke])	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PE03	Infrastruktur der Schifffahrts-/ Fährwege und Ankerplätze (z.B. Kanalisierung, Ausbaggerung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PE05	Transportaktivitäten an Land, zu Wasser oder in der Luft, die Verschmutzung des Oberflächen- oder Grundwassers verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF14	Änderung der Überflutungsbedingungen, Hochwasserschutz für bebaute Gebiete	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	b: Rangeerweiterung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA08	Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung
ME01	Reduktion der Auswirkungen von Transportverkehrsbetrieb und -infrastruktur

MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MK05	Andere Maßnahmen mit Bezug zu Menschen-verursachten Veränderungen der hydrologischen Verhältnisse für verschiedene Zwecke.
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	+: sich verbessernd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Ja
Tatsächliche Veränderung:	Ja	Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	Ja	Ja
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) lipaloes: *Liparis loeselii* [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1903
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Liparis loeselii</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Liparis loeselii</i>
1.5 Trivialname	Sumpf-Glanzkraut

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- mv: Lange M., Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003) und Käsermann & Moser (1999): Artensteckbrief *Liparis loeselii* (LINNAEUS) L.C.M. RICHARD, 1817, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie
- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen

mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015

- LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S. u. Karten. (https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_liparis_loeselii.pdf)
- st: Krumbiegel, A. et al. (2022): Zehn Jahre Monitoring der FFH-Pflanzenarten der Anhänge II und IV in Sachsen-Anhalt - eine Zwischenbilanz. - Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt 27: 3-65. DOI: <https://doi.org/1021248/mfk.7>

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	1.863.808 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	2-5% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	

5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	10.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	50.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	32.711
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	241
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	

6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	6-15% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Tatsächlicher Rückgang wird durch Zunahme der besetzten 5x5km-Raster aufgrund verbesserter Kenntnisse überlagert.;
- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Habitat-Fläche pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Totalzensusflächen

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023

7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA18	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Luftverschmutzung verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA21	Aktive Wasserentnahme für die Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PC12	Entnahme von Oberflächen- und Grundwasser für Abbauaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich	<50%	M: mittlerer

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
		zukünftig		Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PJ10	Habitatveränderungen (Standort, Größe und/oder Qualität) durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ14	sonstige klimainduzierte Veränderungen der abiotischen Bedingungen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PK01	Verschmutzung von Oberflächen- und Grundwasser aus verschiedenen Quellen (limnisch und terrestrisch)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL01	Entnahmen von Grundwasser, Oberflächengewässern oder Mischwasser (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt

9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Habitate von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen
MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA07	Wiederherstellung von landwirtschaftlichen Anhang-I-Lebensraumtypen (einschließlich Wiederherstellung und Verbesserung)
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MA10	Reduktion/Beseitigung der punktuellen oder diffusen Verschmutzung von Oberflächen- oder Grundwasser (einschließlich des Meeres) durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MK01	Reduktion der Auswirkungen von Verschmutzung unklarer Herkunft
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS04	Management einheimischer Arten (einschließlich Arten, die nicht in den Richtlinien gelistet sind)

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U1: ungünstig-unzureichend
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U1: ungünstig-unzureichend
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U1: ungünstig-unzureichend
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U1: ungünstig-unzureichend
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	19.227
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	

12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	+: zunehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) luronata: Luronium natans [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1831
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Luronium natans
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Luronium natans
1.5 Trivialname	Schwimmendes Froschkraut

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring
- mv: Lange M., Hacker F., Voigtländer U. & B. Russow, verändert nach Hauke (2003): Artensteckbrief Luronium natans (LINNAEUS) RAF., 1840, in LUNG (2020): Steckbriefe der in M-V vorkommenden Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie
- ILN, LUNG (2015): Prioritätensetzung und artenbezogene Maßnahmenkonzepte für Gefäßpflanzen mit gemeinschaftlicher Bedeutung in Mecklenburg-Vorpommern. In: Natur und Naturschutz in

Mecklenburg-Vorpommern 43: 3-158, Greifswald 2015

- LUNG (2013) Fachbeitrag für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie Höhere Pflanzen. Bearbeitung: UmweltPlan GmbH Stralsund und ILN Greifswald GmbH. 333 S.
- sh: Stühr, J. (2023): Erfassung von Bestandsdaten von Tier- und Pflanzenarten der Anhänge II - IV der FFH Richtlinie. FFH-Arten-Monitoring Höhere Pflanzen. Berichtszeitraum 2019
- -2023. Abschlussbericht 2023. unveröffentlicht.

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- mv: https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/ffh_asb_luronium_natans.pdf
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>
- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/schwimmendes-froschkraut-luronium-natans-22387.html>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	226.522 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	11-25% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja

5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2024
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	6.143
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	26
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	

6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	26-35% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Übernahme der absoluten besiedelten Fläche aus (Monitoring) Faktenblatt

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	nein
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2024
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	-: abnehmend
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c	8.1.d
-------------	---------------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Code			Umfang	Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB24	Entwässerung für die Forstwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PC08	Abbau-Aktivitäten, die (diffuse und punktuelle) Verschmutzung des Oberflächen- oder Grundwassers verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PF08	Industrielle Aktivitäten und Strukturen, die Oberflächen- oder Grundwasser verschmutzen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PG23	Sonstige Tätigkeiten in Zusammenhang mit Aquakultur und der Entnahme und Kultivierung von Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PI01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	z: nur zukünftig		
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL01	Entnahmen von Grundwasser, Oberflächengewässern oder Mischwasser (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

				Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

- R09747: Myriophyllum heterophyllum

8.1.f Invasive Arten EASIN

- R05501: Elodea nuttallii

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	<50%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA08	Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MA10	Reduktion/Beseitigung der punktuellen oder diffusen Verschmutzung von Oberflächen- oder Grundwasser (einschließlich des Meeres) durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MA11	Reduktion/Beseitigung von Luftverschmutzung durch landwirtschaftliche Aktivitäten
MB05	Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MG03	Reduktion [des Einflusses] von (Wieder-)Besatz für Fischerei und Jagd, Zufütterung und Regulierung von Prädatoren
MI03	Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung anderer invasiver gebietsfremder Arten
MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	-: negativ
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	-: negativ
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	-: negativ

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	-: sich verschlechternd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	2.162
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	-: abnehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	-: abnehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) lycd: Lycopodium spec. [V]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1413
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Lycopodium spp.
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Lycopodium spec.
1.5 Trivialname	Bärlappe

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Nein
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5 Zusätzliche Karten	Nein

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

3. Entnahme

3.1. Wird die Art aus der Natur entnommen/ genutzt?	Ja
3.2. Sind Maßnahmen notwendig?	Ja
Sind Maßnahmen in Art. 14 getroffen worden?	
3.3.a. Zugangsbeschränkung	Ja
3.3.b. Temporäres Verbot	Ja
3.3.c. Entnahmeregulung	Ja
3.3.d. Jagd-Fischerei-Regulierung	Nein
3.3.e. Lizenzsystem	Ja
3.3.f. Handelsbeschränkung	Ja
3.3.g. Anzucht	Nein
3.3.h. Sonstige	Nein
Beschreibung, weil 3.2. oder 3.3.h mit Ja beantwortet wurde	
Jagdstrecke/Entnahmemenge	
3.4a. Einheit	gridslx1

Entnahme Jahr/Saison 1	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.1.b Min	
3.4b.1.c Max	
Entnahme Jahr/Saison 2	
3.4b.1.a Menge unbekannt	
3.4b.2.b Min	
3.4b.2.c Max	
3.4b.3 Entnahme Jahr/Saison 3	
3.4b.3.a Menge unbekannt	
3.4b.3.b Min	
3.4b.3.c Max	
3.4b.4 Entnahme Jahr/Saison 4	
3.4b.4.a Menge unbekannt	
3.4b.4.b Min	
3.4b.4.c Max	
3.4b.5 Entnahme Jahr/Saison 5	
3.4b.5.a Menge unbekannt	
3.4b.5.b Min	
3.4b.5.c Max	
3.4b.6 Entnahme Jahr/Saison 6	
3.4b.6.a Menge unbekannt	
3.4b.6.b Min	
3.4b.6.c Max	
3.5 Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße	

3.6 Sonstige relevante Informationen, die die Daten in den Feldern 3.1-3.5 vervollständigen

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine
- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm
- mv: Schreiber, E. & M. Bauer (2009): Die Verbreitung der Bärlapp-Arten in Mecklenburg-Vorpommern. Teil 1: *Lycopodium clavatum* L. (Keulen-Bärlapp) und *Lycopodiella inundata* (L.) Holub (Sumpfbärlapp oder Gewöhnlicher Moorbärlapp). In: Botanischer Rundbrief für

Mecklenburg-Vorpommern, Heft 45 (2009)

- Schreiber, E. & M. Bauer (2010): Die Verbreitung der Bärlapp-Arten in Mecklenburg-Vorpommern. Teil 2: Huperzia selago (L.) Schrank et. Mart. (Tannen-Teufelsklaue), Diphasiastrum-Arten (Flachbärlapp-Arten) und Lycopodium annotinum L. (Sprossender Bärlapp). In: Botanischer Rundbrief für Mecklenburg-Vorpommern, Heft 46 (2010)
- Schultz, K. (2014): Standortanalyse der Fundorte des Tannen-Bärlapps (Huperzia selago) in Hinblick auf eine künftige Wiederansiedelung. Bachelorarbeit an der Universität Rostock.
- Floristische Datenbanken M-V (www.flora-mv.de)

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine
- mv: www.flora-mv.de
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>
- sl: <https://rote-liste-saarland.de/>
- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/ffh-arten-in-sachsen-22336.html>
- st: <https://daten.flora-st.de/species>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	0 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	u: unbekannt
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	Ja

5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	grids1x1
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	u: unbekannt
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend

6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	Ja
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	unbekannt
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	unbekannt
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	u: unbekannt
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
----------	--------------------------	----------------	--------------	----------------

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB02	Umwandlung eines Waldtyps in einen anderen Waldtyp	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PB03	Einführung und Ausbreitung neuer Arten für forstliche Zwecke (inklusive genetisch veränderter Organismen (GMOs))	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB06	Abholzung oder Durchforstung (ohne Kahlschlag)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB15	Holztransport	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB24	Entwässerung für die Forstwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PG09	Management von Fisch- und Wildbeständen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PH03	Aufgabe militärischer (oder ähnlicher) Übungen an Land (Verlust von Offenlandlebensräumen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	<50%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Nein
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	c: langfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MB03	Wiedereinführung geeigneter Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB05	Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB15	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zu forstwirtschaftlichen Praktiken
MG03	Reduktion [des Einflusses] von (Wieder-)Besatz für Fischerei und Jagd, Zufütterung und Regulierung von Prädatoren
MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MK01	Reduktion der Auswirkungen von Verschmutzung unklarer Herkunft
MK02	Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke

MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	u: unbekannt
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	u: unbekannt
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	u: unbekannt

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	XX: unbekannt
11.2. Gesamtbewertung der Population:	XX: unbekannt
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	XX: unbekannt
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	XX: unbekannt
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	XX: unbekannt
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	u: unbekannt

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) marsquad: Marsilea quadrifolia [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1428
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Marsilea quadrifolia
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Marsilea quadrifolia
1.5 Trivialname	Kleefarn

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht)

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1428

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	29.816 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	26-50% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	50.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	100.000

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	79.070
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	3
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	26-35% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	

6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	
--	--

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Habitat-Fläche pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Totalzensusflächen

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	ja
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PK01	Verschmutzung von Oberflächen- und Grundwasser aus verschiedenen Quellen (limnisch und terrestrisch)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PL01	Entnahmen von Grundwasser, Oberflächengewässern oder Mischwasser (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	a: innerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MS02	Wiederansiedlung von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	+: positiv
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	+: positiv
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	+: positiv

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U1: ungünstig-unzureichend
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	+: sich verbessernd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Nein
Tatsächliche Veränderung:	Ja	
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
---------------------------	----

12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	3
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	+: zunehmend
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	+: zunehmend
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) myosrehs: Myosotis rehsteineri [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1670
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Myosotis rehsteineri
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Myosotis rehsteineri
1.5 Trivialname	Bodensee-Vergißmeinnicht

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2016-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	101.824 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2

6.2.b Populationsgröße EU Min:	100.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	500.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	106.020
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Rosetten (entspricht Individuenangabe der EU)
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	103.985
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrjähriger Mittelwert
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	f: Andere Gründe
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	

6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- BSV-Wert gibt die Schwankungen in der Spanne (Min/Max) nicht wieder, sodass nicht von einer tatsächlichen Abnahme ausgegangen wird.; Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: 1. Ermittlung der durchschnittlichen Habitat-Fläche pro Monitoringfläche; 2. Produkt aus 1. und Anzahl Totalzensusflächen

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	L: geringer Einfluss
PE05	Transportaktivitäten an Land, zu Wasser oder in der Luft, die Verschmutzung des Oberflächen- oder Grundwassers verursachen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PF03	Errichtung und Entwicklung von Infrastruktur für Sport, Tourismus und Freizeit	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF04	Entwicklung und Instandhaltung von Strandgebieten für Tourismus und Erholung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PF07	Wohn- und Gewerbeaktivitäten und -strukturen, die Oberflächen- oder Grundwasser verschmutzen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PF08	Industrielle Aktivitäten und Strukturen, die Oberflächen- oder Grundwasser verschmutzen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PG20	Limnische Aquakultur, die Oberflächen- oder Grundwasser (einschließlich Meerwasser) verschmutzt	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ14	sonstige klimainduzierte Veränderungen der abiotischen Bedingungen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PL06	Veränderung der Gewässerstruktur und -morphologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	L: geringer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MK03	Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologische Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MM02	Minimalisierung/ Vermeidung der Auswirkungen geologischer [z.B. Vulkanaktivität] und natürlicher Katastrophen [z.B. Flutwellen/ Überflutung, Stürme, Feuer etc.]
MM03	Wiederherstellung von Lebensräumen nach geologischen [z.B. Vulkanaktivität] und natürlichen Katastrophen [z.B. Flutwellen/ Überflutung, Stürme, Feuer etc.]
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	u: unbekannt
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	u: unbekannt
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	u: unbekannt

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

- Auswirkungen des Klimawandels (deutlich längere Überschwemmungen und Erosionserscheinungen) derzeit nicht abschätzbar.
-

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	XX: unbekannt
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Ja
Tatsächliche Veränderung:		Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Rosetten (entspricht Individuenangabe der EU)
12.3.b Populationsgröße DE Min:	35.786
12.3.c Populationsgröße DE Max:	154.384
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	95.085
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil

12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) pulspate: Pulsatilla patens [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1477
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Pulsatilla patens
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Pulsatilla patens
1.5 Trivialname	Finger-Kuhschelle

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Ja
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	10.000 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	15.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	30.000

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	22.500
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl blühende und nicht blühende adulte Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	22.500
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	f: Andere Gründe
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	

6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- wissenschaftlicher Irrtum; Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Berechnung aus durchschnittl. Individuenanzahl KON 2013 und PopGröße DE 2025

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI03	problematische heimische Arten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	d: Die meisten/alle identifizierten Maßnahmen wurden umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	a: innerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
-------------	--

MI05	Regulierung problematischer heimischer Arten
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	15.000

12.1.c Populationsgröße EU Max:	30.000
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	22.500
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl blühende und nicht blühende adulte Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) saxihirc: Saxifraga hirculus [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: EXa

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1528
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Saxifraga hirculus
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Saxifraga hirculus
1.5 Trivialname	Moor-Steinbrech

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Nein
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
2.5 Zusätzliche Karten	Nein

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- de: keine

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	

5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	0 - 0
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	
6.2.c Populationsgröße EU Max:	
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	

6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	

7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	0 - 0
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
-----------------	---------------------------------	-----------------------	---------------------	-----------------------

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	
9.2 Umfang:	
9.3.a Zweck - Erhalt:	
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	
9.3.B Hauptzweck:	
9.4 Ort:	
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:		
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Individuen
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	

12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	u: unbekannt
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	u: unbekannt
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	d: nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) spiraest: *Spiranthes aestivalis* [IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1900
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Spiranthes aestivalis</i>
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	<i>Spiranthes aestivalis</i>
1.5 Trivialname	Sommer-Drehwurz

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- by: 6.5 – 6.8 sind keine Werte da?
- 6.5 Zusätzliche Populationsgröße
- 6.6 Art der Schätzung optional (für BY obligatorisch!)
- 6.7 Populationsgröße Angewandte Methode
- 6.8 Veränderung der Populationsgröße und Grund für diese Veränderung
-
- 6.5 – 6.8 sind keine Werte da?
- 6.5 Zusätzliche Populationsgröße
- 6.6 Art der Schätzung optional (für BY obligatorisch!)
- 6.7 Populationsgröße Angewandte Methode
- 6.8 Veränderung der Populationsgröße und Grund für diese Veränderung
-
- 6.5 – 6.8 sind keine Werte da?
- 6.5 Zusätzliche Populationsgröße
- 6.6 Art der Schätzung optional (für BY obligatorisch!)
- 6.7 Populationsgröße Angewandte Methode
- 6.8 Veränderung der Populationsgröße und Grund für diese Veränderung

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	270.319 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	f: Andere Gründe
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	

5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Bericht 2019: wissenschaftlicher Irrtum

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	25.016
6.2.c Populationsgröße EU Max:	33.246
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	29.131
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Vorkommen
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	29.131
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Mehrfähriger Mittelwert
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	Ja
6.8.b-f Hauptgrund	f: Andere Gründe
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023

6.10 Kurzzeittrend Richtung:	+: zunehmend
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	0-12%
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	Vordefinierte Spanne
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- BSV-Wert gibt die Schwankungen in der Spanne (MIN/MAX) nicht wieder, da die tatsächlichen Zunahmen überlagert werden.; Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil

7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA07	Intensive Beweidung oder Überweidung (durch Nutztiere)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PA17	landwirtschaftliche Aktivitäten, die Verschmutzung von Oberflächengewässern oder Grundwasser verursachen (einschließlich marine Gewässer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA21	Aktive Wasserentnahme für die Landwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PA22	Entwässerung zur landwirtschaftlichen Flächennutzung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PE01	Straßen, Wege, Schienen und zugehörige Infrastruktur	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	z: nur zukünftig		
PK01	Verschmutzung von Oberflächen- und Grundwasser aus verschiedenen Quellen (limnisch und terrestrisch)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich	50-90%	H: hoher Einfluss

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
		zukünftig		
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	>90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Nein
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)

MA13	Regulierung der landwirtschaftlichen Entwässerung und Wasserentnahme (einschließlich der Wiederherstellung entwässerter oder hydrologisch veränderter Lebensräume)
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	+: sich verbessernd

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Ja
Tatsächliche Veränderung:	Ja	Ja
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	Ja	Ja
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:	b: tatsächliche Veränderung	b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) stippu_b: Stipa pulcherrima ssp. bavarica [II, II (PRIO), IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1881
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Stipa bavarica
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Stipa pulcherrima ssp. bavarica
1.5 Trivialname	Bayerisches Federgras

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	b: überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: https://www.lfu.bayern.de/natur/artendaten/datenmeldung/faq_karla/index.htm, Bayerische Artenschutzkartierung, Bayerische Biotopkartierung, <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>, Flora von Bayern, https://www.lfu.bayern.de/natur/bayaz/artenschutz_pflanzen/flora_von_bayern/index.htm, FFH-Stichprobenmonitoring

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	9.999 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	10.000 ha
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2013 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	i or m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	115
6.2.c Populationsgröße EU Max:	120

6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	117,5
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Horste (entspricht Individuenangabe der EU)
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	117,5
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Ja
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	118.0
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja

6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	L: geringer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	d: Die meisten/alle identifizierten Maßnahmen wurden umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Nein
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Nein
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	a: innerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	i or m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	115
12.1.c Populationsgröße EU Max:	120
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	117,5
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Horste (entspricht Individuenangabe der EU)
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil

12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
---	---

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) thesebra: Thesium ebracteatum [II, IV]

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	1437
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Thesium ebracteatum
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Thesium ebracteatum
1.5 Trivialname	Vorblattloses Leinblatt

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Ja
2.2 Jahr oder Zeitraum	2013-2022
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- bb: keine

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bb: keine

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	55.001 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	
5.2.b-f Hauptgrund:	d: Anwendung einer anderen Methode
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	
5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	51-100% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	Individuen
6.2.b Populationsgröße EU Min:	1.000
6.2.c Populationsgröße EU Max:	5.000
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	3.000
6.2.e Populationsklasse:	

6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	Anzahl Triebe (entspricht Individuenangabe der EU)
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	3.000
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	95%-Konfidenz-Intervall
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	
6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	c: verbesserte Kenntnisse/genauere Daten
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	51-100% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Direkte Übernahme der Individuenzahlen (Populationsgröße DE, Min., Max., bester Einzelwert)

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	nein
7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	nein
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatqualität:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PA05	Beenden von Nutzung und Management von Grünland und anderen land- und agroforstwirtschaftlichen Systemen (z. B. Einstellung von Beweidung, Mahd oder traditioneller Landwirtschaft)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PA06	Mähen von Grünland	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PA11	landwirtschaftliche Bodenbewirtschaftung (z.B. Pflügen)	v: in der Vergangenheit, jetzt aber aufgrund von Maßnahmen ausgesetzt		
PA13	Ausbringung natürlicher oder synthetischer Düngermittel auf landwirtschaftlichen Flächen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PB13	Brandunterdrückung und -bekämpfung für forstwirtschaftliche Zwecke	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich	50-90%	L: geringer

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
		zukünftig		Einfluss
PI01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PI02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer jene mit EU-weiter Bedeutung)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	M: mittlerer Einfluss
PK04	Atmosphärische Stickstoff-Deposition	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	>90%	H: hoher Einfluss
PL02	Entwässerung (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

- R07248: *Heracleum mantegazzianum*

8.1.f Invasive Arten EASIN

- R14774: *Symphyotrichum novi-belgii*

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt

9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Ja
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	b: mittelfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA03	Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselementen
MA04	Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken, einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder gleichwertige Maßnahmen
MA05	Anpassung der Mahd, Beweidung oder andere vergleichbare landwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Abbrennen)
MA08	Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung
MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MB02	Beibehaltung bestehender traditioneller Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	+: positiv
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	+: positiv

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	U2: ungünstig-schlecht
11.2. Gesamtbewertung der Population:	U2: ungünstig-schlecht
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	U2: ungünstig-schlecht
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	U2: ungünstig-schlecht
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	U2: ungünstig-schlecht
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Ja	Nein
Tatsächliche Veränderung:	Ja	
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:	Ja	
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		b: tatsächliche Veränderung

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	Individuen
12.1.b Populationsgröße EU Min:	1.000
12.1.c Populationsgröße EU Max:	5.000
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	3.000
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	Anzahl Triebe (entspricht Individuenangabe der EU)
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.6 Kurzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
12.8 Kurzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzeittrend Habitat angewandte Methode:	a: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:

Nationaler Bericht nach Art. 17 FFH-Richtlinie (2025), Teil Arten (Teil B)

Art: (pfla) tricspec: Trichomanes speciosum

KON: Kontinentale Region

Status-Einstufung: PRE

1. Allgemeine Informationen

1.2 Artcode	6985
1.3 Wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Vandenboschia speciosum
1.4 Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art	Trichomanes speciosum
1.5 Trivialname	Prächtiger Dünnfarn

2. Karten

2.1 Art ist als sensibel einzustufen?	Nein
2.2 Jahr oder Zeitraum	2012-2023
2.3 Karte der aktuellen Vorkommen	Ja
2.4 Angewandte Methode für Kartendaten	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
2.5 Zusätzliche Karten	Ja

2.6 Sonstige Informationen zu 2.1-2.5

4. Biogeografische Ebene

4.1 Biogeografische Region oder marine Region:	KON: Kontinentale Region
4.2 Erstmaliger Bericht:	Nein

4.3 Zusätzliche Angaben:

4.4 Informationsquellen:

- by: FFH- Monitoring, Bayerische Artenschutzkartierung, Experteneinschätzung
- he: Bundes- und Landesmonitoring 2016 & 2021 des Prächtigen Dünnfarns (Trichomanes speciosum); Art der Anhänge II + IV der FFH-Richtlinie in Hessen; Auswertung der zentralen hessischen Artendatenbank
- ni: Niedersächsisches Pflanzenarten-Erfassungsprogramm
- rp: FFH-Monitoring (unveröffentlichter Endbericht)
- th: PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2013): Monitoring der Lebensraumtypen

und Arten der FFH-Richtlinie 2011-2013.; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.

- PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2019): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2016-2018.; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG), Jena.
- PAN GMBH & IBIS LANDSCHAFTSPLANUNG (2023): Monitoring der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie 2019-2024. Endberichtsentswurf; Unveröff. Gutachten i. A. Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Jena.

Alternative Angaben zu Informationsquellen:

- bw: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/fauna-flora-habitat-richtlinie>
- he: <https://www.hlnug.de/themen/naturschutz/tiere-und-pflanzen/steckbriefe-gutachten-mehr/pflanzen>
- ni: <https://services-nlwkn.hannit.de/NIWAP/Anmelden.aspx?ReturnUrl=%2fNIWAP%2fdefault.aspx>
- nw: <http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/>
- rp: https://natura2000.rlp.de/n2000-sb-bwp/steckbrief_arten.php?sba_code=1421
- sl: <https://rote-liste-saarland.de/>
- sn: <https://www.natura2000.sachsen.de/prachtiger-dunnfarn-trichomanes-speciosum-22376.html>

5. Natürliches Verbreitungsgebiet

5.1 Größe des Verbreitungsgebiets:	1.797.059 ha
5.2.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
5.2.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
5.2.c Verbesserte Kenntnisse:	
5.2.d Anwendung einer anderen Methode:	
5.2.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
5.2.f Andere Gründe:	Ja
5.2.b-f Hauptgrund:	f: Andere Gründe
5.3 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
5.4 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
5.5.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
5.5.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
5.5.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
5.5.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
5.6 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
5.7 Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
5.8 Langzeittrend Zeitraum:	
5.9 Langzeittrend Richtung:	
5.10.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
5.10.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
5.11 Langzeittrend angewandte Methode:	

5.12.a Günstiges Verbreitungsgebiet Fläche:	
5.12.b Günstiges Verbreitungsgebiet Spanne:	< 2% kleiner
5.12.c Günstiges Verbreitungsgebiet Unbekannt:	
5.12.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
5.12.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
5.12.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
5.12.d4 Sonstiges:	
5.13 Verbreitungsgebiet bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

5.14 Sonstige Informationen zu 5.1-5.13:

- Veraltete Datenlage oder fehlende Daten.

6. Population

6.1 Jahr oder Zeitraum:	2012 - 2023
6.2.a EU-Einheit:	m2
6.2.b Populationsgröße EU Min:	100
6.2.c Populationsgröße EU Max:	500
6.2.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	182
6.2.e Populationsklasse:	
6.3 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.4 Populationsgröße EU Qualität der Extrapolation:	
6.5.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
6.5.b Populationsgröße DE Min:	
6.5.c Populationsgröße DE Max:	
6.5.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	287
6.6 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	Beste Schätzung
6.7 Populationsgröße angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
6.8.a Keine Veränderung zwischen den Berichtsperioden?	Nein
6.8.b Tatsächliche Veränderung:	Ja
6.8.c Verbesserte Kenntnisse:	Ja
6.8.d Anwendung einer anderen Methode:	Ja

6.8.e Art der Veränderung ist unbekannt:	
6.8.f Andere Gründe:	
6.8.b-f Hauptgrund	d: Anwendung einer anderen Methode
6.9 Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
6.10 Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
6.11.a Kurzzeittrend Ausmaß Min:	
6.11.b Kurzzeittrend Ausmaß Max:	
6.11.c Kurzzeittrend Ausmaß Spanne:	
6.11.d Kurzzeittrend Ausmaß Unbekannt:	
6.12 Kurzzeittrend Typ der Schätzung:	
6.13 Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
6.14 Langzeittrend Zeitraum:	
6.15 Langzeittrend Richtung:	
6.16.a Langzeittrend Ausmaß Min:	
6.16.b Langzeittrend Ausmaß Max:	
6.16.c Langzeittrend Konfidenzintervall:	
6.17 Langzeittrend angewandte Methode:	
6.18.a Günstige Gesamtpopulation Populationsgröße:	
6.18.b Günstige Gesamtpopulation Spanne:	< 5% kleiner
6.18.c Günstige Gesamtpopulation Unbekannt:	
6.18.d1 Methode mit modellbasiertem Ansatz:	
6.18.d2 Methode mit referenzbasiertem Ansatz:	
6.18.d3 Methode Experteneinschätzung:	Ja
6.18.d4 Sonstiges:	
6.19 Größe Population bei Inkrafttreten der Richtlinie:	

6.20 Sonstige Informationen zu 6.1-6.19:

- Methodik zur Ermittlung der Populationsgröße in EU-Einheit: Extrapolation auf Basis Daten Länder für Natura 2000

7. Habitat der Art

7.1.a. Ist die Fläche des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja
7.1.b. Ist die Qualität des besetzten Habitats ausreichend für den langfristigen Erhalt?	ja

7.1.c. Existiert ein ausreichend großes nicht besetztes Habitat mit günstiger Qualität?	
7.2.a. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatgröße:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.2.b. Angewandte Methode zur Bestimmung der Habitatsqualität:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.3. Kurzzeittrend Zeitraum:	2012 - 2023
7.4. Kurzzeittrend Richtung:	0: stabil
7.5. Kurzzeittrend angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
7.6. Langzeittrend Zeitraum:	
7.7. Langzeittrend Richtung:	
7.8. Langzeittrend angewandte Methode:	

7.9. Sonstige Informationen zu 7.1-7.8:

8. Beeinträchtigungen und Gefährdungen

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PB02	Umwandlung eines Waldtyps in einen anderen Waldtyp	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PB04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PB06	Abholzung oder Durchforstung (ohne Kahlschlag)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	H: hoher Einfluss
PB09	Klein- bis großflächige Beseitigung aller Bäume	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PB16	Ausbringung von natürlichen oder synthetischen Düngemitteln in der Forstwirtschaft	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	L: geringer Einfluss
PF05	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PH04	Vandalismus und Brandstiftung (inkl. von Menschen verursachte Feuer)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PH08	sonstige menschliche Eingriffe und Störungen	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PJ01	Temperaturänderungen und -extreme durch Klimawandel	z: nur zukünftig		

ACT-Code	8.1.a Beeinträchtigungen	8.1.b Zeitraum	8.1.c Umfang	8.1.d Einfluss
PJ03	Änderungen des Niederschlagsregimes durch Klimawandel	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	H: hoher Einfluss
PL01	Entnahmen von Grundwasser, Oberflächengewässern oder Mischwasser (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	<50%	M: mittlerer Einfluss
PL05	Veränderung der Hydrologie (gemischte oder unbekannte Ursachen)	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss
PM07	Natürliche Prozesse ohne direkten oder indirekten Einfluss menschlicher Aktivitäten oder des Klimawandels	gz: gegenwärtig und wahrscheinlich zukünftig	50-90%	M: mittlerer Einfluss

8.1.e Invasive Arten IAS

8.1.f Invasive Arten EASIN

8.2 Gesamt-Methode

c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

8.3 Informationsquellen:

8.4 Zusätzliche Angaben:

9. Erhaltungsmassnahmen

9.1 Sind Maßnahmen erforderlich?	Ja
9.1.a-d Stand der Maßnahme:	c: Ein Teil der ermittelten Maßnahmen wurde bereits umgesetzt
9.2 Umfang:	50-90%
9.3.a Zweck - Erhalt:	Ja
9.3.b Zweck - Erweiterung des aktuellen Verbreitungsgebiets:	Ja
9.3.c Zweck - Vergrößerung der Gesamtfläche:	Ja
9.3.d Zweck - Wiederherstellung der Struktur und Funktionen:	Nein
9.3.B Hauptzweck:	a: Erhaltung
9.4 Ort:	b: innerhalb und außerhalb
9.5 Reaktion auf Maßnahmen:	a: kurzfristige Ergebnisse

9.6 Erhaltungsmaßnahmen

MA09	Regulierung der Verwendung von natürlichen und synthetischen Düngemitteln sowie von Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)
MB01	Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald oder von natürlichen/ naturnahen Wäldern in intensiv bewirtschaftete Wälder
MB02	Beibehaltung bestehender traditioneller Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB05	Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB06	Einstellung (oder Vermeidung) von Waldbewirtschaftungs- und -nutzungspraktiken
MB15	Sonstige Maßnahmen mit Bezug zu forstwirtschaftlichen Praktiken
MF03	Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten (einschließlich der Wiederherstellung von Lebensräumen)
MH03	Reduktion des Einflusses sonstiger menschlicher Aktivitäten [z.B. Grundstückseinzäunung, Höhlenverschluss, Fällung von Straßenbäumen, Vandalismus]
MJ01	Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen
MJ02	Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
MM01	Lebensraummanagement (außer Land- und Forstwirtschaft) zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse, die ohne direkten oder indirekten Einfluss des Menschen oder des Klimawandels ablaufen
MS01	Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten
MS03	Wiederherstellung der Lebensräume für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten

9.7. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen::

10. Zukunftsaussichten

10.1.a. Zukunftstrend des Parameters Verbreitungsgebiet:	=: stabil
10.1.b. Zukunftstrend des Parameters Population:	=: stabil
10.1.c. Zukunftstrend des Parameters Habitat der Art:	=: stabil

10.2. Sonstige relevante Informationen ergänzend zu den unter Feld 10.1 angeforderten Daten:

11. Schlussfolgerungen

	Gesamtbewertung
11.1. Gesamtbewertung des natürlichen Verbreitungsgebiets:	FV: günstig
11.2. Gesamtbewertung der Population:	FV: günstig
11.3. Gesamtbewertung des Habitats:	FV: günstig
11.4. Gesamtbewertung der Zukunftsaussichten:	FV: günstig
11.5. Gesamtbewertung des Erhaltungszustands:	FV: günstig
11.6. Gesamttrend des Erhaltungszustands:	=: stabil

11.7. Gründe für die Unterschiede in der Bewertung zur vorherigen Berichtsperiode

	Trend	Gesamtbewertung
--	--------------	------------------------

11.7.a. Veränderung zwischen den Berichtszeiträumen zu beobachten:	Nein	Nein
Tatsächliche Veränderung:		
11.7.c. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:		
Anwendung einer anderen Methode:		
Art der Veränderung ist unbekannt:		
Aus anderen Gründen:		
Hauptgrund für den Unterschied:		

11.8. Sonstige Informationen zu 11.1-11.7:

12. Abdeckung in FFH-Gebieten

12.1.a Eu-Einheit:	m2
12.1.b Populationsgröße EU Min:	
12.1.c Populationsgröße EU Max:	
12.1.d Populationsgröße EU Bester Einzelwert:	38,46
12.2 Populationsgröße EU Art der Schätzung:	Beste Schätzung
12.3.a DE-Einheit:	5x5km-Raster
12.3.b Populationsgröße DE Min:	
12.3.c Populationsgröße DE Max:	
12.3.d Populationsgröße DE Bester Einzelwert:	
12.4 Populationsgröße DE Art der Schätzung:	
12.5 Populationsgröße DE angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
12.6 Kurzzeittrend Populationsgröße Richtung:	0: stabil
12.7 Kurzzeittrend Populationsgröße angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
12.8 Kurzzeittrend Habitat Richtung:	0: stabil
12.9 Kurzzeittrend Habitat angewandte Methode:	c: überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

12.10 Sonstige Informationen zu 12.1-12.9:

13. Ergänzende Informationen

13.1 Begründung des zur Bestimmung der Trendentwicklung herangezogenen %-Werts:

13.2 Grenzüberschreitende Bewertung:

13.3 Sonstige Informationen:,

